

Nobilia

Spatenstich für das neue Werk

Montag, 06.05.2019

Mit dem symbolischen Spatenstich hat Nobilia am vergangenen Samstag, den 4. Mai, mit dem Bau des Werks in Saarlouis begonnen. Damit starten die Fundamentarbeiten – der Auftakt zu mehreren vorgesehenen Bauabschnitten. Schon 2020 soll in Saarlouis mit der Produktion von Küchen begonnen werden. In der Endausbaustufe sollen über 1.000 neue Mitarbeiter auf einer 140.000 qm großen Hallenfläche täglich rund 1.600 Küchen produzieren – vor allem für den französischen und südeuropäischen Markt. Der Zeitpunkt dieser Endausbaustufe hänge aber letztlich von der Marktentwicklung und dem weiteren Wachstum von Nobilia ab.

Für Nobilia-Geschäftsführer Dr. Lars Bopf steht die Werksgründung auf dem Lisdorfer Berg vom ersten Kontakt an unter „sehr guten Vorzeichen“. „Seit wir vor genau einem Jahr das 29 Hektar große Areal erworben haben, ist es uns gelungen, in enger Zusammenarbeit mit den Entscheidungsträgern im Saarland, der gwSaar und der Stadt Saarlouis erfreulich schnell die Voraussetzungen für den Baubeginn unseres neuen Werkes zu schaffen.“ Der Nobilia-Geschäftsführer richtet dabei den Blick nach Frankreich: „Wir freuen uns, hier in der Stadt Saarlouis und damit in unmittelbarer Nähe zu unserem größten Exportmarkt Frankreich durch den Bau des neuen Produktionswerks die Grundlage für das weitere Wachstum von Nobilia zu schaffen.“

Die weiteren Schritte bei der Errichtung Werkes plant Nobilia wie folgt: Nach den Erd- und Fundamentarbeiten wird 2020 die Einrichtung der Werkshalle folgen. Das heißt, die ersten Maschinen werden angeliefert und mit deren Montage begonnen. Nach der Inbetriebnahme der Produktionsanlagen soll noch 2020 mit der Produktion der ersten Küchen begonnen werden. Bereits heute werden die ersten Mitarbeiter, speziell das künftige Führungspersonal, in den beiden Verler Werken eingearbeitet.

Spatenstich für das neue Werk

Links

- [Nobilia](#)

